

Wunddokumentation

Erstassessment

Name		Wunde Nr.				
Datum		erfasst durch				
Patientendaten						
Geburtsdatum		behandelnder Arzt				
Wundart	ICD-10					
Dekubitus	Kategorie (EPUAP / NPUAP)	I	II	III	IV	i
	Keiner Kategorie zuzuordnen / Tiefe unbekannt Intakte Haut / vermutete tiefe Gewebeschädigung					
Diabetisches Fußulcus	Klassifikation nach Wagner: Stadium				i	
	Klassifikation nach Wagner / Armstrong: Stadium				i	
	sonstige Klassifikation					
Ulcus cruris	venosum (Widmer Grad 3b)	mixtum	arteriosum		i	
Arterieller Fußulcus (Fontaine IV)	i					
Verbrennung	Grad I	Grad IIa	Grad IIb	Grad III	Grad IV	i
Sekundärheilende OP Wunde: Z.n.						
Tumorwunde						
Lymphödem	Stadium I	Stadium II	Stadium III		i	
sonstige chronische Wunde						
sonstige nicht chronische Wunde						
Therapieziel	Wundheilung		palliativ			
Lokalisation	Bitte auf der Grafik kennzeichnen und benennen i					
Beschreibung der Lokalisation						
Wundanamnese						
Wunddauer	Rezidiv	ja	nein			
Bisherige Therapie						
Verständnis zur Erkrankung						
Vorhandene wundbezogene Hilfsmittel						

Diagnostik

Pulsstatus (+ bis +++)	A. femoralis	links	rechts	Datum
	A. poplitea	links	rechts	Datum
	A. dorsalis pedis	links	rechts	Datum
	A. tibialis posterior	links	rechts	Datum
	Ruheschmerzen			
kritische Ischämie				

Knöchelarmindex (KAI)	links	rechts	
-----------------------	-------	--------	--

Mikrobiologie	Resistenzen	nein	ja	welche	Datum
---------------	-------------	------	----	--------	-------

Sonstiges

Beeinflussende Faktoren für die Wundheilung

Diabetes mellitus	Gefäßkrankung venös	Gefäßkrankung arteriell	Schmerzen
Beeinträchtigung Immunstatus Adipositas		Demenz	Mangelernährung
Kachexie	Medikamente (z. B. Cortison, Zytostastika)		
Rauchen	Alkohol	Fehlendes Krankheitsverständnis	
Selbstmanipulation	sonstiges		

Wund- und therapiebedingte Einschränkungen/ Lebensqualität

Schmerzen ausgelöst durch	Stärke (0 bis 10)	NRS	VAS	VRS	
chronische Schmerzen	Stärke (0 bis 10)	NRS	VAS	VRS	
Hohes Exsudataufkommen	Wundgeruch	Schwellung der Beine	Juckreiz		
Schlafstörungen	Mobilitäts- und Aktivitätseinschränkung durch				
Schwierigkeiten bei der persönlichen Hygiene	Eingeschränkte Kleidungs- / Schuhauswahl				
Abhängigkeitsgefühl	Sozialer Rückzug	Depression / Hoffnungslosigkeit			
Sonstiges					

Was ist das größte Problem durch die chronische Wunde aus Sicht des Patienten?

Gesundheitsbezogenes Selbstmanagement

- Welche krankheitsspezifischen Maßnahmen führen die Betroffenen durch und wie gehen sie mit den therapiebedingten Einschränkungen um?
- Kenntnisse des Patienten bzw. der Bezugsperson über Wundursache, Therapie und Prävention?
- Welchen Beratungs- und Schulungsbedarf haben der Patient bzw. die Bezugsperson?

Fotodokumentation

Bild 1

Datum

Beschreibung / Anmerkungen

Bild 2

Datum

Beschreibung / Anmerkungen